

Sonderausgabe

7. Jahrgang
Ausgabe 2/2004

HiFi Test TV-VIDEO

designedition

DVD - TV - Heimkino - HiFi - Highend

Deutschland 4,80 Euro
Ausland 5,20 Euro
9,50 CHF

Welt- premierieren

- Boston-DVD-Anlage
Avidea 770
- Restek Ergo Tuner
- Symphonic Line
Verstärker

Expertentipps

- Gute Musikwiedergabe
muss nicht teuer sein

Technik-Highlights

Audionet - Audio Physic - Bose
HMS - KEF - Naim - Philips
Piega - Restek - Sonus Faber
Sony - T+A - Teufel - Thorens

50 Tests



50 Spitzentests für Ihr Klangerlebnis



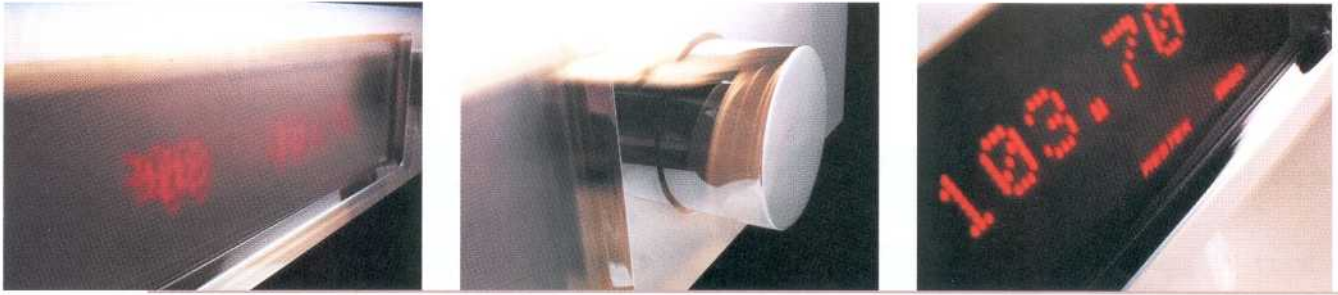
0.2
4 195121804807

FM-Tuner Restek Ergo



Radio-Star

Wer kennt ihn nicht: Resteks legendären Tuner FM-3003, ein unter Liebhabern heute noch heiß begehrter Empfänger! Nun will Restek mit dem neuen FM-Tuner Ergo den gleichen Kultstatus erlangen.

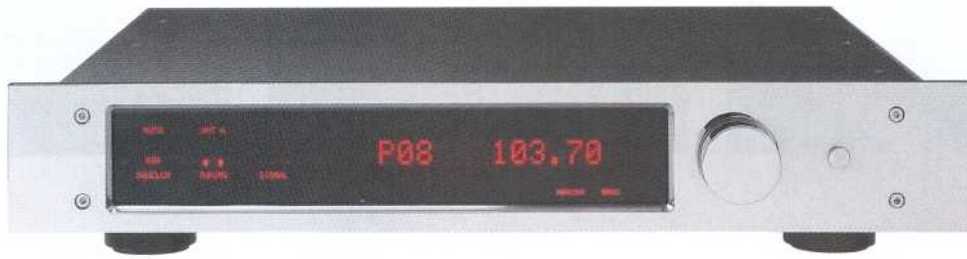


Lange vor Erfindung des Fernsehers war der Rundfunk das Informations- und Unterhaltungsmedium schlechthin. Familien versammelten sich vor großen Musiktruhen, den ersten Röhrenradios, und lauschten andächtig den mitunter krächzenden Klängen aus dem Äther. Damals gab es drei Sender. Doch anscheinend legt bei der heutigen Informationsflut niemand mehr Wert auf Radio - zumindest was die Qualität der Wiedergabe angeht. Weit gefehlt, denn sieht man auf die Hörer-Entwicklung beim Deutschlandfunk, ist festzustellen, dass allein dieser Sender schon seit Jahren immer mehr Zuhörer gewinnt. Ein Grund ist sicher das sorgfältig zusammengestellte Programm. Hinzu kommt überdurchschnittliche Klangqualität, die den meisten Radios jedoch verborgen bleibt. Eine Tatsache die Adrianus Elschoot nicht akzeptiert. Entspannt lehnt er sich in seinem Chefsessel zurück und lächelt zufrieden. Der „alte Hase“, seines Zeichens einziger Vorstandsvorsitzender in der High-End-Branche, nämlich seiner Restek AG, hat es geschafft! Die Modernisierung des traditionsreichen Unternehmens war erfolgreich, doch zeitgleich war der emsige Firmengründer auf produktiver Ebene nicht eben untätig. Zahlreiche Updates seiner Klassiker und etliche neue Produkte zeugen

von geschäftigem Tatendrang. Dabei geht man in Fuldabrück auch gänzlich neue Wege in Form der Mini-Serie, welche die exklusive Palette ins erschwinglichere Preissegment hinein abrundet. Doch diesmal stellen wir Ihnen Komponenten vor, mit denen Restek Weltruf erlangte: Radioempfänger. Diese haben nicht nur die Geschichte von Restek maßgeblich beeinflusst, sondern auch HiFi in die Wohnzimmer gebracht.

Bei uns in der Redaktion sorgten bereits die Vorstufe Editor sowie die Monoblöcke Extract für allgemeines Wohlbefinden. Wir waren gespannt, wie sich die Tuner schlagen würden... Schon allein die Haptik dieses Gerätes ist beeindruckend. Die kühle Chromfront, das für einen Tuner üppige Gewicht von 9 Kilogramm - dieses steigert natürlich immens die Erwartungshaltung. Wir sollten nicht enttäuscht werden - doch dazu später mehr! Der FM-Empfänger Ergo strotzt nur so vor Ausstattungsdetails, hier nur die wesentlichen genannt: Ein Highlight ist der Messcomputer zur Einstellung der Senderfrequenz. Die AFC getaufte Funktion ermöglicht das Einstellen der Frequenz mit einer deutlich höheren Präzision (± 6 kHz), als es von Hand möglich wäre.





Hierbei ermittelt der Messcomputer die Höhe der Zwischenfrequenz und stimmt danach das Gerät ab. Natürlich können Sie auch weiterhin manuell auf Sendersuche gehen und die Weiten des UKW-Programms erkunden. Die Squelch-Funktion wird Sie wirkungsvoll bei schlechteren Empfangsverhältnissen unterstützen. Diese sorgt dafür, dass Störungen und Zwischensender-Rauschen unterdrückt werden. Zusätzlich wird noch bei schlechtem Stereo-Empfang die Basisbreite gleitend verringert, was ebenfalls das Rauschen minimiert. Die Bedienung des Ergo ist einfach und lässt sich auch ohne stundenlanges Studieren der Bedienungsanleitung intuitiv erfahren. Der Große und aus dem Vollen gedrehte Aluminium-Bedienknopf folgt einem bereitwillig und führt leicht zum Ziel. Nun nur noch den Liebblingssender einstellen, und es kann losgehen!

Und jetzt das! - Nichts spratzt und zischelt, wie man es von schlechteren Empfängern gewohnt ist, nein, es spielte Musik aus den Lautsprechern in unserem Testraum. Es war kein Referenz-CD-Spieler oder Plattenspieler, es war ein Restek-Tuner! Bei klassischen Radioprogrammen hörten wir diverse Einspielungen, ein großer plastischer Raum tat sich auf, das Orchester spielte in der richtigen Größe. Das Timing stimmte. Es fehlte an nichts. Nun hatten wir Lust auf mehr... Wir durchforsteten einige Radiostationen, für jeden war etwas dabei. Der Ergo spielte immer wieder das glei-

che Spiel: Ob nun rockig, fetzig oder sanft und zurückhaltend, er vollbrachte den Spagat zwischen diesen Extremen, als wären sie ein und dasselbe. Haben Sie sich mal ein Hörspiel über Radio angehört? Mit diesem Vertreter der Gattung Tuner gerät dies zu einem Krimi! Spannung, Atmosphäre - man könnte eine Gänsehaut bekommen. Mit dem Ergo ist Restek ein großer Wurf gelungen, und wir möchten behaupten, dass er mitverantwortlich dafür sein wird, dass im Wohnzimmer wieder öfter der Tuner statt des Fernsehers läuft!

Marcel Gahrman/Marius Donadello

Restek Ergo

Vertrieb: Restek AG, Fuldabrück
 Telefon: 05 61 / 4 20 89
 Internet: www.restek.de

Preis: ab 2.300 Euro
 Fernbedienung 250 Euro
 Garantie 3 Jahre

Ausstattung

Ausführungen: Schwarz, Chrom, Sonderausführ.
 Ausstattung: 1 x Asym Out, 1 x Sym Out,
 1 x Digital Out Coax, 1 x Toslink,
 2 x Antenne, 2 x Reslink
 Abmessungen (BxHxT): 483 x 90 x 365 mm
 Gewicht: 9 kg

Bewertung

+ hervorragende Klangqualität
 + exzellente Verarbeitung

Note

Klang	70 %	1+	■■■■■
Labor	15 %	1+	■■■■■
Praxis	15 %	1+	■■■■■

HiFi Test designedition
 Referenzklasse
 Preis/Leistung:
 angemessen

1+